

# CVD TIC

## Titancarbid – Die Schicht mit extrem hoher Härte

Durch die extrem hohe Härte von TiC ergeben sich gerade im Bereich der Metallumformung starker Bleche deutliche Standzeitverbesserungen. Die CVD-Beschichtungstechnik sorgt für höchste Haftfestigkeit und Verschleißreserve bei Werkzeugen, die bzgl. der Maßhaltigkeit nicht zu kritisch sind. Nach der Beschichtung sorgt eine Hochglanz-Politur der Funktionsflächen für reibungsmindernde Oberflächen.

### PRODUKTMERKMALE

- » Extrem hohe Härte
- » Sehr gute Haftfestigkeit
- » Höhere Schichtdicken gegenüber PVD-Schichten

### ANWENDUNGEN

<b>Stanzen/ Umformen</b>	Für Zieh-, Stanz-, Press- und Umformwerkzeuge für die Bearbeitung von Fe- Metallen und Stahlblechen. Besonders geeignet für die Verarbeitung von rostfreien Edelstählen.
<b>Abscheide- technik</b>	Das Aufbringen der Schichten erfolgt nach dem CVD-Verfahren bei ca. 1.000 °C. Dies gewährleistet höchste Haftfestigkeit. Die durch das CVD-Verfahren möglichen höheren Schichtdicken von bis zu 9 Mikrometern stellen bei vielen Anwendungen eine willkommene Verschleißreserve dar.

### SCHICHTEIGENSCHAFTEN

<b>Härte</b>	3.700 ± 500 HV
<b>Max. Einsatztemperatur</b>	300 °C / 572 °F
<b>Reibungskoeff. gegen Stahl</b>	0,2
<b>Schichtdicken</b>	bis 9 µm
<b>Farbe</b>	metallisch grau

